Volkssportfreunde Fulda 1986 e.V.

Hinweise zur neuen EU-Datenschutz- Grundverordnung (DS-GVO)

25.05.2018

An alle Mitglieder der Volkssportfreunde Fulda 1986 e.V.:

Nach der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind wir verpflichtet Euch darüber zu informieren, welche Daten von Euch erhoben, gespeichert und evtl. weitergeleitet werden und zu welchem Zweck dies geschieht. Außerdem möchten wir auf Eure Rechte bezüglich der Datenverarbeitung in unserem Verein hinweisen.

Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Verein sind folgende Personen:

Thomas Seelmann Erlacher Str. 27 97320 Sulzfeld Tel. 09321 8616 marathommi@t-online.de

Als Schriftführer erledigt er die Mitgliederverwaltung (Stammdaten der Vereinsmitglieder).

Herbert Buder Weg n. d. Buchenmühle 11 36364 Bad Salzschlirf Tel. 06648 2290 herbert.buder@t-online.de

Als Kassierer erledigt er die Beitragsverwaltung (Bankverbindungen der Mitglieder).

Außerdem Zugriff auf die gepeicherten Daten hat als 1. Vorsitzender:

Wolfgang Wagner Richard-Wagner-Str. 54 36043 Fulda Tel. 0661 9338878 wagner-fulda@t-online.de

Datenschutzbeauftragter:

Da in unserem Verein weniger als 10 Personen ständig mit der Datenverwaltung zu tun haben, ist ein eigener Datenschutzbeauftragter nicht nötig.

Deshalb bleibt dieser Posten bis auf weiteres unbesetzt solange sich an den gesetzlichen Vorgaben nichts ändert.

Datenschutzverpflichtung:

Die für die Datenverarbeitung zuständigen Personen verpflichten sich ihre Tätigkeit nach den Richtlinien der DS-GVO durchzuführen, u.a. nach Art. 5 DS-GVO.

Welche Daten werden gespeichert:

Gespeichert werden die sogenannten Stammdaten der Mitglieder, d.h. Name, Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsdatum in den Verein sowie Telefon-Nr. und Email-Adresse, falls mitgeteilt. Diese Daten werden für die Mitgliederverwaltung benötigt.

Ferner werden die Bankverbindungen gespeichert für den Einzug der Mitgliedsbeiträge.

Alle diese Daten haben die Mitglieder auf der Beitrittserklärung angegeben und sich dadurch einverstanden erklärt dass die Daten gespeichert werden. Ohne diese Daten ist eine Mitgliedschaft im Verein nicht möglich.

Weitergabe der Daten an Dritte:

Die Verarbeitung der gespeicherten Daten erfolgt normalerweise nur für vereinsinterne Zwecke. Eine Weitergabe an Dritte kommt nur in Ausnahmefällen vor, z.B. wenn wir Vereinsmitglieder in deren Auftrag zu einer anderen Veranstaltung anmelden sollen und für diese Anmeldung bestimmte Daten notwendig sind.

Es erfolgt <u>keine</u> Weitergabe an Dritte für Werbung, Umfragen oder sonstige zweckfremde Bestimmungen, die nicht den satzungsgemäßen Richtlinien des Vereins entsprechen.

Speicherung der Daten:

Solange jemand Mitglied des Vereins ist werden die Daten gespeichert, weil ohne sie keine Mitgliederverwaltung möglich ist. Sobald keine gesetzliche Grundlage mehr für die Speicherung besteht sind diese zu löschen. Dies ist im Normalfall erst bei Austritt aus dem Verein der Fall.

<u>Informations- und Auskunftspflicht:</u>

Alle Mitglieder des Vereins können jederzeit Auskunft verlangen über die von ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten. Sofern die Daten nicht korrekt gespeichert sind können sie eine sofortige Berichtigung verlangen.

Ansprechpartner hierzu sind die für die Mitgliederverwaltung zuständigen Personen.

Widerspruchsrecht:

Falls jemand mit der Datenverarbeitung seiner personenbezogenen Daten nicht einverstanden ist, so kann er Widerspruch einlegen und verlangen dass die Daten gelöscht werden. Das käme effektiv einem Austritt aus dem Verein gleich, da – wie bereits vorher erwähnt – ohne die Verwaltung der gespeicherten Daten keine Mitgliedschaft im Verein möglich ist.

Rechtsgrundlage:

Rechtsgrundlage für die Verwaltung der Mitgliederdaten ist Art. 6 DS-GVO.